

## **Bewerbung um ein Votum für meine Kandidatur auf der Landesliste für die Landtagswahl**

Liebe Genossinnen und Genossen,

mein Name ist Jannik Seidler, ich bin 18 Jahre alt, und werde voraussichtlich 2010 mein Abitur machen. Hiermit bewerbe ich mich um euer Votum für meine Kandidatur auf der Landesliste für die Landtagswahl.

### **Meine politisches Engagement bisher:**

Politisch interessiert war ich schon immer. Aber was als Hobby begann, wurde bald bitterer Ernst, je mehr ich zwischen die Räder des neoliberalen Schulsystems geriet und mit der Verwertungslogik des Kapitalismus konfrontiert wurde. Kritisches Denken wird bestraft, stumpfes Auswendiglernen belohnt; je angepasster, desto besser. Das war der Punkt, an dem ich beschloss, mich im Rahmen der Bildungsstreikbewegung zu engagieren. In diesem Zusammenhang war ich an der Gründung der „kritischen Schülerinitiative Minden“ und später des „Bündnis für sozial-gerechte Bildung Minden-Lübbecke“, sowie bei den Ausrichtungen der letzten Bildungsstreiks auch auf Landesebene beteiligt. Seit 2009 bin ich Mitglied der Partei DIE LINKE. Als Teil des Kreisvorstandes habe ich meine Arbeit besonders auf die Vernetzung mit außerparlamentarischen Gruppen wie z.B. Attac und Antifa, sowie auf die Opposition gegen Militarismus und Imperialismus konzentriert. So arbeite ich derzeit an der Gründung eines „linken Bündnis Minden-Lübbecke“ und an der Ausrichtung des „weltweiten Marsches für Frieden und Gewaltfreiheit“.



### **Meine Themenschwerpunkte:**

#### *Soziale Gerechtigkeit und Kritisches Denken im Bildungssystem*

Bildung ist Menschenrecht. Das bedeutet für mich, dass Bildung für alle, unabhängig von Geschlecht, sozialer, kultureller oder gesellschaftlicher Herkunft gleich zugänglich sein muss. Das dreigliedrige Schulsystem muss weg! Gebühren haben in der Bildung nichts zu suchen! Ausbildungsplätze müssen gesetzlich garantiert werden!

Das, was die neoliberalen Parteien im Bunde mit der Wirtschaft unter dem Namen MINT als höchste Bildungsform anpreisen, ist nichts weiter als die Unterdrückung jedes freien Denkens, die Unterhöhnung der Demokratie. Ein Volk, das nicht kritisch hinterfragt, ist leicht zu regieren. Nur durch Kritikfähigkeit ist technologischer und gesellschaftlicher Fortschritt zu erreichen!

#### *Bertelsmänner stoppen! - Privatisierung beenden*

Der Bertelsmannkonzern ist weit mehr als ein „Buchclub“. Er schreibt die Lehrpläne an unseren Schulen, er regelt die Bundeswehrlogistik in Afghanistan. Kaum stirbt sein Vorsitzender, wird eine Woche lang von nichts anderem mehr berichtet. Es scheint, als wäre der Kaiser gestorben. Aber Bertelsmann ist nur die Spitze des Eisberges.

Längst werden nicht nur Post und Bahn, nicht nur das Bildungssystem, sondern unsere gesamte Demokratie privatisiert. Damit muss Schluss sein! Meiner Meinung nach darf es keine Kompromisse geben, wenn es darum geht, unsere demokratischen Mitbestimmungsrechte gegen den Einfluss der Wirtschaft zu verteidigen.

### *Konsequenter Pazifismus*

Linke Politik und Pazifismus gehören zusammen! Die imperialistische Politik der neoliberalen Blockparteien hat mit zu dem Krieg in Afghanistan geführt, der sich inzwischen, nach dem dreißigjährigen Krieg, zum längsten in der deutschen Geschichte entwickelt hat. Schätzungen gehen von 50.000 Menschen aus, die bisher den Terrorbombardements zum Opfer gefallen sind. Überall in NRW sind Soldaten der Bundeswehr und ausländischer Armeen stationiert. Deshalb muss auch landespolitisch für eine konsequente Friedenspolitik gekämpft werden.

**Ich würde mich freuen, wenn ihr mich unterstützt.**

**Für den Fall, dass ihr noch Fragen habt, könnt ihr euch per Telefon ( 0571 / 42371 ) oder Mail ( [jannkseidler.minden@t-online.de](mailto:jannkseidler.minden@t-online.de) ) an mich wenden.**